Allgemeiner Anzeiger

für das Vollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckerfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Rönsahl, Meinerzhagen & Valbert.

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr.

Fernsprecher Nr. 34, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

№ 76.

Erscheint: Dienstag, Donnerstag und Samstag.
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,26 durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins Haus gebracht Mark 1,50.

Halver
Dienstag, den 1. Juli.

Beilagen: „Wort und Bild" und „Seifenblasen".
Anzeigen:
Für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum 13 Pfg., bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

1902.

Bestellungen auf den „Allgemeinen-Anzeiger" für die Monate Juli, August, September werden von allen Postanstalten, den Boten und in der Expedition entgegengenommen.

Westfalen-Rheinland.

Der Nachdruck unserer mit Korrespondenzzeichen versehenen Original-Artikel ist ohne vollständige Quellenangabe verboten.

Halver, 30. Juni. Die neue Rechtschreibung. Vom 1. Januar 1903 an sollen sich die Beamten aller Behörden der neuen deutschen Rechtschreibung bedienen. Jeder Dienststelle sind die Regeln hierzu geliefert worden bezw. werden sie in der nächsten Zeit geliefert werden, damit die Beamten Zeit haben, sich mit ihnen bis zu dem genannten Zeitpunkte vertraut zu machen.

Halver, 30. Juni. Ueber die Verantwortlichkeit für den regelmäßigen Schulbesuch eines Kindes ist eine der bisherigen Praxis entgegenstehende Entscheidung dahin getroffen worden, daß für den regelmäßigen Besuch der Schule von jetzt ab nicht mehr der Stiefvater, sondern allein die Mutter in Anspruch genommen werden soll. Infolgedessen hat die Schuldeputation die Rektoren beauftragt, in Zukunft bei Strafanzeigen stets die Mütter als verantwortliche Person anzugeben. Die Entscheidung soll in den beteiligten Kreisen Ueberraschung hervorgerufen haben. Diese Ueberraschung ist keineswegs gerechtfertigt. Nach dem Bürgerlichen Gesetzbuche hat der Stiefvater eines Kindes überhaupt keine elterliche Gewalt, er kann also für ein Kind nicht verantwortlich gemacht werden. Dagegen hat die Mutter die Pflicht, für das Kind in jeder Beziehung zu sorgen, sie hat deshalb auch darüber zu wachen, daß das Kind regelmäßig die Schule besucht. Es liegt daher in der Entscheidung sowohl wie in der neuen Praxis durchaus nichts Gesetzwidriges, sie entsprechen beide nur den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

= **Halver,** 30. Juni. Gerichtstag findet am kommenden Mittwoch, den 2. Juli, im Hotel zur Fuhr hierselbst statt, worauf wir die Interessenten hiermit aufmerksam machen.

□ **Halver,** 30. Juni. Die dem Landwehr-Verein anläßlich seines 60jährigen Bestehens vom Kaiser verliehene Fahne ist bereits an maßgebender Stelle eingetroffen und wird deren feierliche Ueberreichung am 27. Juli gelegentlich des diesjährigen Stiftungsfestes erfolgen.

⊙ **Halver,** 30. Juni. Wir hatten bereits Gelegenheit an dieser Stelle zu berichten, daß in anderen Gemeinden von dem Staat größere Waldparzellen zur Aufforstung und Anpflanzung angekauft würden, wie uns unser Gewährsmann mitteilt, sollen auch derartige Verhandlungen zwischen der hiesigen Gemeinde schweben.

Halver, 29. Juni. Die alljährliche Feier auf Hohensyburg zur Erinnerung an die Friedrichsruher Westfalenfahrt findet am Sonnabend, den 5. Juli, in der herkömmlichen Weise statt. Dank dem Entgegenkommen des Denkmals-Komitees, das sich bereit erklärt hat, die Dekorationen stehen zu lassen, werden die Teilnehmer an der Bismarckfeier, soweit sie nicht verhindert sind, der Denkmalseinweihung beizuwohnen, den Festschmuck auch noch Sonntag darauf bewundern können. Wegen der Einlegung von Extrazügen wird mit den Eisenbahnbehörden verhandelt.

⨯ **Schalksmühle,** 30. Juni. Der Männer-Gesang-Verein „Eintracht" Schalksmühle hielt am Samstag abend im Vereinslokale H. Husser seine 2. Generalversammlung ab. Dieselbe wurde um ½10 Uhr vom Vorsitzenden Herrn Fr. Kerkenberg eröffnet und sprach selbiger zunächst den Mitgliedern für ihr zahlreiches Erscheinen seinen Dank aus und bedauerte sehr, den Verein zum letzten Male leiten zu dürfen. Alsdann wurde zur Tages-Ordnung geschritten. Punkt 1 Neuwahl eines Vorsitzenden. Als solcher ging der bisherige Kassierer Herr W. Feldmann hervor und wurde an dessen Stelle der bisherige zweite Kassierer Herr C. Seip zum ersten und Herr C. Filling zum zweiten Kassierer gewählt. Punkt 2 Festangelegenheit. Es wurde beschlossen, das diesjährige Stiftungsfest in früherer Weise Mitte September zu feiern. Näheres hierüber soll in einer der späteren Chorstunden beschlossen werden. Nachdem unter Verschiedenes noch einiges erledigt war, legte eines der Mitglieder die Verdienste des bisherigen Vorsitzenden, welcher den Verein seit seiner Gründung geleitet hat, klar und machte den Vorschlag, selbigen zum Ehrenmitgliede zu ernennen, welcher einstimmig angenommen wurde. Hierauf wurde die Versammlung um ½12 Uhr geschlossen, woran sich noch ein kleiner Kommers schloß, welcher die Mitglieder in allbekannter Fröhlichkeit der Sangesbrüder noch eine geraume Zeit zusammen hielt.

Altena, 26. Juni. Hier starb im hohen Alter von 69 Jahren der weit über die Kreise unserer Provinz hinaus bekannte Großindustrielle Hermann Klinke (Inhaber der Firma Herm. Klinke und Comp.). Derselbe war über 30 Jahre Stadtverordneter resp. Vorsitzender, Kreisdeputierter, Mitglied der Verwaltung-Kommission der Westfälischen Provinzial-Feuer-Sozietät,

\+ **Plettenberg,** 29. Juni. In unmittelbarer Nähe der hiesigen Station entgleiste ein Packwagen des kurz vor 10 Uhr hier einlaufenden Personen-Zuges Siegen—Hagen. Glücklicherweise konnte der Zug sofort zum Stehen gebracht werden, wodurch weiteren Schäden vorgebeugt wurde. In einigen Stunden war die Strecke wieder frei.

Breckerfeld, 26. Juni. Repräsentanten-Wahl. Bei den am 20. d. M. im Gasthof Behling stattgehabten Wahl wurden als Repräsentanten der katholischen Schulgemeinde Breckerfeld gewählt die Herren Wilh. Köster, Karl Saalmann, Emil Benner und Friedrich Senger und als deren Stellvertreter die Herren Christ. Trier, Servatius Tollmann, Peter Thieltges und Gustav Bache.

Breckerfeld, 29. Juni. Wie vorsichtig man im Umgang mit Sprengstoffen sein soll, kennzeichnet folgender Unglücksfall: Ein an der Ennepethalsperre beschäftigter Schießmeister führte in der Westentasche ein zum Abfeuern von Sprengschüssen zu verwendendes Zündhütchen mit sich. Auf unerklärte Weise hat sich dieses entzündet und dem Schießmeister die linke Körperseite nicht unbedeutend verletzt.

—e **Breckerfeld,** 28. Juni. Unter dem Vorsitze des Herrn Amtmann Neuhaus fand am 26. d. Mts. eine Sitzung der Gemeinde-Vertretung der Gemeinde Breckerfeld statt. Es wurde beschlossen, die Herstellung einer neuen Deckschüttung auf der Chaussee Breckerfeld-Priorei dem Unternehmer Wilhelm Schnettler zu Breckerfeld auf Grund der Offerte desselben zu übertragen. — Die aus benachbarten Gemeinden die Schulen der Gemeinde Breckerfeld besuchenden Kinder sollen zu einem Fremdenschulgeld von 6 Mark pro Jahr herangezogen werden. — Zu dem Verkauf der Restgrundstücke beim Bahnhofe Breckerfeld an die Eisenbahn-Verwaltung erteilte Gemeinde-Vertretung ihre Zustimmung. — Der Jahrmarkt in Breckerfeld findet seither am letzten Freitage und Samstage im Monat Juli statt. Es wurde Verlegung auf Samstag und Sonntag beschlossen und soll hierzu die Genehmigung nachgesucht werden. Im laufenden Jahre findet der Jahrmarkt noch in der bisherigen Weise statt. — Der Händler Friedrich Hackenberg in Priorei soll für die Benutzung der Chaussee Breckerfeld-Priorei zu einer jährlich zu entrichtenden Anerkennungsgebühr herangezogen werden. — Die Königliche Regierung verlangt die Bereitstellung eines geeigneten Platzes zur Verscharrung von Milzbrandkadavern. Herr Gemeinde-Verordneter Berker stellt der Gemeinde einen geeigneten Platz unentgeltlich zur Verfügung. Gemeinde-Vertretung nahm das Anerbieten des Herrn Berker an. — Das Eintrittsgeld für den Hohenzollernthurm wird von 20 auf 10 Pfg. pro Person ermäßigt. — Ferner fanden mehrere Steuer-Erlaßgesuche ihre Erledigung und erfolgten Mitteilungen über den Stand der Beleuchtungsfrage und die Herstellung der Deckschüttung auf der Chaussee nach Vörde.

—e **Zurstraße,** 28. Juni. Der bisher probeweise für das Amt Breckerfeld angestellte, hierselbst stationierte Polizeisergeant Sponier ist endgültig gewählt worden. Die Wahl hat die Bestätigung der Aufsichtsbehörde gefunden.

Dahl, 26. Juni. In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dahl wurden die der demnächstigen Jagdverpachtung zu Grunde zu legenden Bedingungen beraten und die Grenzen der einzelnen Bezirke festgestellt. Die Verpachtung der Jagd findet voraussichtlich im Monat Juli statt. — Die Herstellung einer Mauer am Nimmerthalwege wurde dem Unternehmer Piepenstock zu Bölling übertragen. — Dem Händler Friedrich Hackenberg zu Priorei wurde die beantragte Erlaubnis zur Ueberbrückung des Epscheiderbaches erteilt. — Der Freiwilligen Feuerwehr in Dahl wurde zur Beschaffung von Tuchröcken einmal 280 M. bewilligt. — Mittel zur Ausbildung von Gewerbetreibenden auf Fachschulen zur Verfügung zu stellen, wurde abgelehnt. — Gemeinde-Vertretung erteilte den Gebrüdern Burgath die Erlaubnis zur Verlegung von Wasserleitungsrohren auf dem Gemeindewege im Dorfe Dahl. — Die Eisenbahn Verwaltung hat an der Ueberführung über die Eisenbahn beim Dorfe Dahl Tafeln anbringen lassen und das Ladegewicht für Fuhrwerke vorgeschrieben. Es soll die Beseitigung dieser Tafeln gefordert werden. — Der Schulvorstand hat beschlossen, das Fremdenschulgeld für auswärtige Schulkinder von 6 auf 8 M. zu erhöhen. Gemeinde-Vertretung ist der Ansicht, daß 8 M. nicht genügen und beschließt Erhöhung auf 10 M. — Die Volmebrücke in Dahl bedarf dringend eines neuen Pflasters. Mit der Aufstellung eines diesbezl. Kostenanschlages soll Herr Kreisbaumeister Zimmermann beauftragt werden.

Hagen, 26. Juni. Die Gerichtferien beginnen am 15. Juli ds. Js. und nötigenfalls auch in anderen Sachen, soweit sie besonderer Beschleunigung bedürfen, Termine abgehalten und Entscheidungen erlassen. Feriensachen sind: Strafsachen, Arrestsachen und die eine einstweilige Verfügung betreffenden Sachen, Meß- und Marktsachen, Streitigkeiten zwischen Vermietern und Mietern von Wohnungs- und anderen Räumen wegen Ueberlassung, Benutzung und Räumung derselben, sowie wegen Zurückhaltung der vom Miter in die Mitsräume eingebrachten Sachen, Wechselsachen und Bausachen, wenn über die Fortsetzung eines angefangenen Baues gestritten wird. Auf das Mahnverfahren des Zwangsvollstreckungsverfahren, das Konkursverfahren und Grundbuchsachen sind die Ferien ohne Einfluß.

Schwerte, 26. Juni. Der Stationseinnehmer Diedrichs von hier hat sich gestern abend in den Dortmunder Hafen gestürzt und ist ertrunken. Bei einer gestern vormittag vorgenommenen Kassenrevision stellte es sich heraus, daß ein kleiner Betrag — man spricht von 1000 M. — in der Kasse fehlte. D. lebte in ziemlich geordneten Familienverhältnissen. Nach Schluß des Dienstes ist D. nach Dortmund gefahren, und hat dort seinem Leben ein Ende gemacht.

Haspe, 27. Juni. Der sich allgemeiner Beliebtheit erfreuende Pastor Wüstefeld wurde gestern von einem Insassen des Krankenhauses überfallen und dermaßen zugerichtet, daß er ärztliche Hülfe in Anspruch nehmen mußte. Der Thäter, ein früherer Kommis Dürr, wurde von einem hinzueilenden Lehrer überwältigt und in Gewahrsem gebracht.

Witten, 25. Juni. Nach einer Untersuchung durch den Kreistierarzt Altfeld ist über die Perdeställe der Zeche „Siebenplaneten„ wegen Rotzverdachts eine 6monatliche Sperre verhängt worden. Das im hiesigen Schlachthause geschlachtete Pferd war mit „latentem Rotz" behaftet. Das kranke Pferd war seit 8 Jahren Grubenpferd auf genannter Zeche. Eine Verseuchung der anderen Pferde scheint nach Lage der Sache ausgeschlossen, weshalb die Tiere auch zur Arbeit freigegeben wurden.

Dortmund, 25. Juni. Das 24. Kastroper Rennen findet am 2. September statt.

Siegen, 27. Juni. In der vergangenen Nacht brach in der dichtbebauten Marburgerstraße, in der durchweg noch alte Häuser stehen, Feuer aus, dem vier Geschäftshäuser zum Opfer fielen. Die Flammen fanden an den in den Häusern aufgespeicherten Vorräten an Kolonial-, Manufaktur- und Papierwaren reichliche Nahrung und verbreiteten sich mit so großer Geschwindigkeit, daß fast nichts gerettet werden konnte. Der Schaden ist zum größten Teil durch Versicherung gedeckt.

Wald, 26. Juni. Dienstag abend gegen 11 Uhr wurden in der Nähe von Eipaß drei ruhig ihres Weges gehende Herren von vier Schleifern ohne jede Veranlassung angerempelt und mit Stöcken, Gummischlauch und Schnaps-Flasche mißhandelt. Erst durch das Hinzukommen eines anderen Mannes gelang es den Ueberfallenen, sich ihre Angreifer vom Leibe zu halten. Später griffen die Rowdies auch noch einen vierten Herrn an und versetzten ihm mit einem Gummischlauche einen wuchtigen Schlag über den Kopf. Wie man später festgestellt hat, sollen die rohen Burschen sich vorher bereits an einigen anderen Personen vergriffen haben. Glücklicherweise sind die Thäter sämtlich erkannt, sodaß sie demnächst wohl für einige Zeit unschädlich gemacht werden können.

Düsseldorf, 29. Juni. Nächsten Donnerstag, den 3. Juli, findet das dritte große Feuerwerk in der Ausstellung statt.

Düsseldorf, 29. Juni. Das Kanonenboot „Panther", das z. Zt. hier am Ufer des Ausstellungsgeländes vor Anker liegt, wird am Donnerstag, den 3. Juli Düsseldorf wieder verlassen, um seine Reise nach den Gestaden Südamerikas anzutreten, besondere Abschieds-Festlichkeiten sind nicht vorgesehen.

Bonn, 27. Juni. Bei der Arbeit sprang heute nachmittag dem 78jährigen Porzellanschleifer Fischer in der Wessel'schen Fabrik zu Poppelsdorf der Schleifstein in Stücke. Eins davon traf den alten Mann mit solcher Wucht, daß er auf der Stelle tot blieb.

Aachen, 24. Juni. Im benachbarten Morsbach wurde am Sonntag ein junger Bergmann, der, um seine Fertigkeit im Klettern zu zeigen, einen Mast der elektrischen Stromleitung hinaufkletterte, vom Strome getroffen und blieb todt an den Drähten, die er mit den Händen angefaßt hatte, hängen. Ein Gefährte, der ihm Hülfe bringen wollte, wurde am Fuße gelähmt.

Aachen, 25. Juni. Der Harmonikaspieler Ludwig Frank, der am 12. April d. J. im Flur eines Hauses seine Ehefrau ermordete, wurde heute vom Schwurgericht wegen Gattenmordes zum Tode verurteilt.

Trier, 24. Juni. In den besten Lagen der Umgebung hat die Traubenblüte, die bisher durch das mißliche Wetter aufgehalten wurde, begonnen. Voriges Jahr war sie um diese Zeit meistens schon tadellos abgeschlossen. Im allgemeinen dürften sich aber die Aussichten bei besserem Wetter noch ganz gut gestalten.

St. Helena, 28. Juni. Gestern abend sind 478 gefangene Buren nach Südafrika abgegangen.

—* "Anbei" Neues Bauernland" Nr. 6, enthaltend die amtlichen Mitteilungen der Königlichen Ansiedelungs-Kommission für Westpreußen und Posen".

Danksagung.

Für die herzliche Teilnahme an unserm schweren Verluste, die Beileidsbezeugungen, zahlreichen Kranzspenden und Begleitungen bei der Beerdigung unser lieben Verstorbenen, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Oberrahmede, den 28. Juni 1902.

Wilh. Piepenstock
und Familie.

Die Damen von Schalksmühle u Umgegend werden höfl. gebeten, zu unserm

Stiftungsfeste

gefl. **kleine Kranzspenden** zur Dekorierung des Festzeltes zu widmen, und solche bis **Donnerstag, den 3. Juli** bei Herrn Wirt **Husser** abzuliefern. Besten Dank im Voraus.

Mehrere Mitglieder
des Landwehrvereins Schalksmühle.

Gesucht.

Für das erkrankte, per sofort ein

tüchtiges Dienstmädchen

gesucht.

Frau H. Fischer,
Gut Schmalenbach b. Halver i. W.

Grasverkauf.

Im Auftrage des Herrn **Fritz Winter** zu Höhlen verkauf ich **am Donnerstag, den 3. Juli, Abends 6 Uhr** anfangend, den **Grasbestand** seiner zwischen Höhlen und Wildenkuhlen gelegenen Fettweide.

Sammelplatz Höhlen, Kredit bis 1. Oktober 1902.

Koch, Auktionator,
Kierspe.

Tapeten, Borden,
neue diesjährige Muster,
Wachstuche,
Gummiunterlagen,
Matten,
Fensterleder,
Schwämme,
alle Bürstenwaren,
Pinsel,
Spiegel,
Fensterglas,
farbige Fußbodenlacke
schnell und hart trocknend.
Oelfarben
fertig zum streichen.
Stofffarben,
alle Sorten Bronce
empfiehlt zu billigen Preisen

Carl Lauer,
Halver.

Fahrräder.

Spezialität: Marke „Planet", sowie andere Fabrikate nebst sämtlichen Zubehörteilen zu äusserst billigen Preisen.

Emaillieren u. Vernickeln, sowie Reparaturen sachgemäss und billig. Gebrauchte Räder von 40 Mark an.

Reelle Bedienung.

Ferner empfehle Ia. Nähmaschinen von 55 Mk. an, elektr. und photogr. Artikel.

C. Gogarten, Halver,

Bekanntmachung.

Nachdem der für die Reinigung und Säuberung des ersten Feldes **links** auf dem Kirchhofe von der Kirchhofs-Kommission angesetzte Termin verstrichen ist, hat dieselbe begonnen, alles noch Nötige auf diesem Felde selbst in die Hand zu nehmen.

Zugleich werden jetzt auch die Besitzer von Gräbern auf dem **ersten Felde rechts** aufgefordert, bis zum 1. August alles Gestrüpp, überhängende Zweige etc. zu beseitigen, da auch dieser Teil noch im laufenden Jahre in Angriff genommen werden soll.

Halver, den 24. Juni 1902.

Die Kirchhofs-Kommission.



Favoritas kl. Format 100 Stück **4,50.** | **Mexicanos** 100 Stück **5,25.**
Bei 300 Stück franko unter Nachnahme.

Wiederverkäufer wollen Vorzugspreise einfordern von

Karl Kremer,
Zigarren engros und Versandhaus,
Schalksmühle i. W.

Heinrich Clever Ww., Halver,

Bau- u. Möbeltischlerei, Möbellager,
Werkstatt für bessere Tischlerarbeiten nach eigenen (kostenfreien) und gegebenen Entwürfen.

Lieferung kompletter Wohnungs-Einrichtungen einschl. vollständ. Betten u. Dekorationen.

Vorteilhafte Bezugsquelle

für
Garten- und Veranda-Möbel in Holz u. Eisen,
sowie für Holzrouleaux u. Jalousien.

Weitgehendste Garantie.

Schnelle Bedienung infolge der mechanischen Ausarbeitung.

Die Buchbinderei

von
Wilhelm Bell jr., Halver (Bahnhof)
hält sich im
Einrahmen von Brautkränzen, Photographien, Bildern etc. etc.
bestens empfohlen.

Grösste Auswahl in sämtlichen Rahmen; hochfeine, moderne Muster stehen jederzeit gern zu Diensten.

Billige Preise. **Prompte Bedienung.**

Die anerkannt besten

„Nähr- und Kräftigungsmittel"

für Blutarme und Bleichsüchtige sind:

Somatose, Tropon, Plasmon, Sanatogen, Nährstoff Heyden, Hämatogen (Dr. Hommel **Eisenkraftessenz etc.**

erhältlich in **Lüdenscheid** bei

F. W. Schumacher,
Medic. Drogerie.

Albert Schulle
HAGEN
Mittelstraße 18.
Feldstecher u. Operngläser, Fernrohre.

Friedrich Reinecke
HAGEN
Frankfurterstrasse 79.
Hut- Schirm- u. Mützenfabrik-Lager.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Der Männer-Gesang-Verein
„Liedertafel" Halver
feiert am
Sonntag, den 6. Juli cr.
in der Halle des Herrn Isenburg auf der **Carlshöhe** sein diesjähriges
Stiftungs-Fest
durch Konzert u. Ball,
unter gütiger Mitwirkung eines benachbarten Vereines.

Punkt 3½ Uhr:
Abmarsch vom Vereinslokal zur Carlshöhe.
Anfang des Konzerts punkt 4½ Uhr.

Entree zum Konzert **50 Pf.**, Vorverkauf **40 Pf.**, zum Ball **75 Pf.**

Karten im Vorverkauf bei Herrn L. Braunholz, im Vereinslokale und bei sämtlichen Mitgliedern.

Unsere passiven Mitglieder sind hierzu freundlichst eingeladen.

Um zahlreichen Besuch bittet **Der Vorstand.**

Ausführl. Programm folgt in einer späteren Nummer.

Eine Parthie
Lebensbäume
— pro Stück 70 Pfg. —
empfiehlt
Hugo Lienkämper
Bommert b. Halver

Die Bäume können bei Herrn Ludw. Bürger-Anschlag, in Empfang genommen werden.

Für das
diesjähr. Kriegerfest
empfehle:

Kriegskamerad	10 Stck.	65 Pf.
National	10 „	65 „
Graf von Bülow	10 „	45 „

hochfeine Qualitäts-Cigarren.

Karl Kremer,
Zigarren en gros u. Versandhaus,
Schalksmühle.

Wenn Sie zur Ernte
Heuwende-, Mähmaschinen, Rechen etc.
kaufen wollen, holen Sie vorher Offerte ein von

C. Benninghaus,
— Schmidthausen b. Halver. —

Heuwender liefere schon von 100 Mk. an.

Sensen
komplett, allerbeste Ware.
Garantie für jedes Stück.
Harken,
Wendehölzer,
Heugabeln,
empfiehlt
Adolf Craemer, Halver,
Neustadt.

Sämtliche Konserven
zu ermäßigten Preisen.
Frau E. Lausberg.

Tanzunterricht!

Hiermit zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich in **Grünenbaum** am **Mittwoch, den 2. Juli cr.** im Lokale der Frau Ww. R. Halverscheid beginnend, **einen**

Tanzkursus

eröffnen werde.

Unterricht für Kinder von 4½ bis 6½ Uhr Nachmittags, für Erwachsene von 8½ bis 10½ Uhr Abends.

Um rege Beteiligung höfl. bittend zeichnet Hochachtend

Fr. Kattwinkel, Tanzlehrer,
Halver.

Schützenverein „Germania"
Halver.

Preis-Schiessen

Sonntag, den 6. Juli.
Anfang Nachmittags 3 Uhr.
Der Vorstand.

Feinster Apfelgelee

in

2 Pfd.	Emaille-Topf	0,75	Mk.
10 „	in Kochtopf	2,75	„
10 „	„ Emaille-Eimer	2,75	„
10 „	„ Blech-Eimer	2,65	„

Bei Mehrabnahme billiger.

Frau E. Lausberg.

Den verehrlichen Abonnenten des „Allgemeinen Anzeigers" in Kierspe zur gefl. Nachricht, daß Herr August Schmidt die Agentur für den dortigen Platz übernommen hat, und wird die Zustellung des Blattes vom 1. Juli d. Js. ab durch Herrn Schmidt erfolgen.

Die Geschäftsstelle
des „Allgemeinen Anzeigers".